



Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verkehrsmarkt auf lokaler Ebene gerät in Bewegung. Seit Jahrzehnten nahezu unveränderte Marktstrukturen werden durch neue technische Möglichkeiten und neue Geschäftsideen herausgefordert. Dies geht mit Chancen und Risiken gleichermaßen einher. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat Ende Februar ein Eckpunktepapier vorgelegt, welches auf eine Marktöffnung für neue Anbieter abzielt. Die Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht an der FSU Jena lädt Sie vor diesem Hintergrund herzlich zur Tagung

„Lokale Mobilität vor neuen Herausforderungen“

am Freitag, 24. Mai 2019,

in den Rosensälen (Fürstengraben 27, 07743 Jena)

ein. Die Veranstaltung führt wissenschaftliche und praktische Perspektiven auf diese Entwicklungen zusammen. Sie richtet sich an die unmittelbar betroffenen Akteure der Verkehrswirtschaft und der Kommunen sowie alle Interessierten.

Programm

13.00 Uhr	Begrüßung – <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> , Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht, FSU Jena
13.10 Uhr	Geltender Rechtsrahmen – <i>RA Dr. Clemens Antweiler, Mag. rer publ.</i> , RWP Rechtsanwälte, Düsseldorf
13.40 Uhr	Risiken und Chancen neuer Mobilitätsformen – <i>Prof. Dr.-Ing. Harald Kipke</i> , TH Nürnberg
14.10 Uhr	Positionen: <ul style="list-style-type: none">• Neue Akteure – <i>Dr. Tom Kirschbaum</i>, Door2Door GmbH, Berlin• ÖPNV-Unternehmen – <i>Martin Schäfer</i>, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), Köln• Taxigewerbe – <i>RA Thomas Grätz</i>, Bundesverband Taxi und Mietwagen, Berlin• Kommunale Perspektiven – <i>Dr. Markus Brohm</i>, Deutscher

	Landkreistag, Berlin
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Verfassungs- und europarechtlicher Rahmen – <i>Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.</i> • Entwicklungspotenziale auf Grundlage der Eckpunkte des BMVI für eine PBefG-Novelle – <i>RA Lothar H. Fiedler, BBG und Partner, Bremen</i>
16.15 Uhr	Podiumsdiskussion mit den Referenten

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine vorherige **Anmeldung bis zum 20.5.2019** per E-Mail an verkehrsmarktrecht@uni-jena.de gebeten.

Wir gehen davon aus, dass Sie sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden erklären, mit Namen und Funktionsbezeichnung in die Teilnehmerliste aufgenommen zu werden. Sollte dies nicht der Fall sein, teilen Sie dies bitte bei der Anmeldung mit.

Der Veranstalter dankt der PricewaterhouseCoopers Legal AG Rechtsanwalts-gesellschaft sowie dem Nomos-Verlag für die Unterstützung der Tagung.

Gerne können Sie auch weitere Interessenten auf diese Veranstaltung aufmerksam machen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.
Forschungsstelle für Verkehrsmarktrecht

c/o Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Öffentliches Wirtschaftsrecht
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Carl-Zeiß-Str. 3, 1. Etage, Zi. 1.42
07743 Jena
Tel. 03641/942220
Fax 03641/942222
verkehrsmarktrecht@uni-jena.de